NGX Ltd.: Erwerb von Uranexplorationsprojekten in Namibia

22.07.2024 | IRW-Press

- NGX schloss zwei bindende Earn-In-Joint-Venture-Vereinbarungen für zwei Anträge auf exklusive Suchlizenzen (Exclusive Prospecting Licence, EPL) in Namibia ab.
- Beide EPLs liegen in der Region Erongo in Namibia, einem der bestbekannten Uranbezirke der Welt mit mehreren aktiven Minen in diesem Gebiet.
- Der Erwerb dieser Lizenzanträge für Uranprojekte stärkt den Fokus des Unternehmens auf Mineralien für saubere Energie in Afrika und ergänzt seine bestehenden Anlagen für natürliches Grafit in Malawi,
- Das Unternehmen setzt sein Programm zu nachgeschalteter Strategie und Anodenqualifikation in seinem Projekt für natürliches Grafit in Malawi mit andauernden Testarbeiten und der vor kurzem erfolgten Ernennung von zwei äußerst erfahrenen Experten in den Bereichen Handel und Technik fort.

22. Juli 2024 - NGX Ltd. (NGX oder das Unternehmen) freut sich, den Abschluss von Earn-In-Joint-Venture-Vereinbarungen zum Erwerb von zwei Lizenzanträgen für Uranexplorationsprojekte in Namibia bekanntzugeben. Diese Projekte stärken den Fokus des Unternehmens auf Mineralien für saubere Energie in Afrika und ergänzen seine bestehenden Anlagen für natürliches Grafit in Malawi.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium_DE_PRcom.001.png

Abbildung 1: Regionalkarte der Anträge EPL9921 & EPL9629 einschließlich benachbarter großer Uranminen in dem Gebiet.

Der Urangürtel Damara in Namibia ist einer der bestbekannten Uranbezirke der Welt. Die wichtigsten Uranbetriebe umfassen Rio Tintos Mine Rossing, die Mine Husab im Besitz von China General Nuclear Power Group (CNG), Paladins Mine Langer Heinrich und das Vorkommen Etango im Besitz von Bannerman Energy Ltd. (Bannerman).

Rossingburg (EPL9921) liegt im wichtigsten Uranproduktionsbereich im zentralen Urangürtel Damara, zwischen der Uranmine Rossing und dem Uranprojekt Etango. Das Gebiet des Lizenzantrags für Rossingburg weist Anzeichen auf weitverbreitete Uranmineralisierung auf, die in Bohrungen früherer Explorationsunternehmen wie Rio Tinto und Bannerman durchteuft wurde.

Tubusis (EPL9629), nordöstlich von Swakopmund, ist eine Region des Gürtels Damara, die bisher nur wenig erforscht wurde. Im Lizenzgebiet wurden begrenzte Explorationsarbeiten von früheren Lizenzinhabern ausgeführt.

Geologen von NGX untersuchten vor kurzem beide Lizenzantragsgebiete, die Anzeichen von historischer Exploration und Ausbisse von Alaskit-Leukogranit-Einheiten, die Uranmineralisierung enthalten könnten, aufwiesen.

NGXs Executive Director Matt Syme, kommentierte:

Während NGX die Lizenzanträge voranbrachte und Prüfarbeiten in unseren Vorzeige-Grafitprojekten in Malawi ausführte, suchten wir gleichzeitig auch nach Gelegenheiten, unser Portfolio von Mineralien für saubere Energie in Afrika zu erweitern, um den weltweiten wachsenden Bedarf an kohlenstofffreier Energie zu decken. Unsere Managementgruppe verfügt über beachtliche und sehr erfolgreiche Erfahrung in der Uranexploration, und dieses Projekt ist eine natürliche Ergänzung unseres Portfolios. Wir betrachten die Aussicht für den Uranmarkt mit Optimismus, und Namibia bietet weiterhin das beste Umfeld zur Uranexploration in Afrika.

Link zur englischen Originalmeldung:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02829811-6A1216560&v=4015c7b87Zukunftsgerichtete Aussagen

17.05.2025 Seite 1/4

ROSSINGBURG (EPL9921)

Rossingburg (EPL9921) (Rossingburg Project), ein 47km2 großes Gebiet unter Lizenzantrag, liegt im wichtigsten Uranproduktionsbereich der zentralen Uranprovinz Damara, weniger als 20 Kilometer von der Uranmine Rossing und dem Uranprojekt Etango von Bannerman Energy Limited (Bannerman) entfernt. Das Projektgebiet Rossingburg Project umfasst extensive Alaskit-Ausbisse und wies in den Bohrarbeiten früherer Explorationsunternehmen weitverbreitete Uranmineralisierung auf.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium DE PRcom.002.png

Abbildung 2: EPL9921 mit überlagerter geologischer Kartierung des Bergbauministeriums von Namibia

Im Projekt Rossingburg führte Bannerman im Rahmen seines Projekts Etango in der Vergangenheit Explorationsarbeiten aus. Bannerman gab vor kurzem die Gewährung der Bergbaulizenz für Etango bekannt. Vor Bannerman war Rio Tinto in den 1970iger Jahren Inhaber von Bodenexplorationslizenzen für verschiedene Bodenschätze, einschließlich Uran.

Historische Explorationsergebnisse sind in den Meldungen von Bannerman an der australischen Börse (Australian Securities Exchange) vom 1. Mai 2008 und 22. März 2011 verfügbar. NGX plant, alle verfügbaren historischen Daten zu sammeln und während des Zeitraums zur Gewährung des EPL-Antrags eine umfassende Datenprüfung durchzuführen. Soweit möglich, wird NGX historische Explorationsergebnisse in Übereinstimmung mit JORC 2012 bekanntgeben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium_DE_PRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Topografie in Rossingburg. Die historischen Bohrkrägen sind weiterhin sichtbar. Das Foto stammt aus einer Ortsbesichtigung von NGX im Rahmen der Due Diligence.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium_DE_PRcom.004.jpeg

Abbildung 4: Drohnenaufnahme der Landschaft in Rossingburg, Die hellere Alaskit-Einheit erstreckt sich nordöstlich entlang und innerhalb der Nordwestgrenze des Lizenzantragsgebiets.

TUBUSIS (EPL9629)

Tubusis (EPL9629), ein 113km2 großes Gebiet unter Lizenzantrag, nordöstlich von Swakopmund, ist eine wenig erforschte Region des Gürtels Damara. Geologen von NGX besuchten das Gebiet, das Ausbisse von Alaskit-Leukogranit-Einheiten aufwies, die Uranmineralisierung enthalten könnten.

Tubusis liegt im Komplex Erongo, der aus Basalsedimenten, überlagert von Basalt und Rhyodazit, besteht. Im Kern finden sich Granodiorit- und Monzogranit-Intrusionen, mit Intrusionen aus Erongo-Granit am äußeren Rand.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium_DE_PRcom.005.png

Abbildung 5: EPL9629 überlagert von geologischer Kartierung des Bergbauministeriums von Namibia, die Alaskitziele anzeigt.

Das Unternehmen arbeitet derzeit daran, historische Explorationsdaten für dieses Gebiet zu beschaffen und zu bewerten.

Der aussichtsreiche Granitoid in Abbildung 6 stellt granathaltigen Leukogranit oder Alaskit dar, der von Quarz und Feldspat mit geringem Granat, Biotin und Turmalin dominiert wird. In der Region gilt Alaskit als Ziel für uranhaltige Mineralisierung. Künftige Explorationsprogramme im Lizenzgebiet werden die Prospektivität prüfen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76302/240722NamibiaUranium_DE_PRcom.006.jpeg

Abbildung 6: Drohnenaufnahme aus einer kürzlich stattgefundenen Due-Diligence-Ortsbesichtigung von NGX in Tubusis. Blick über einen Alaskit-Ausbiss.

DETAILS DER TRANSAKTION

NGX unterzeichnete zwei bindende Earn-In-Joint-Venture-Vereinbarungen um eine Beteiligung von bis zu 85

17.05.2025 Seite 2/4

% an EPL9921 und EPL9629 (EIA) mit Hahndorf Investments CC bzw. Magdalena Appolus (gemeinsam, die Anbieter) zu erwerben.

Im Rahmen beider EIAs gewähren die Anbieter NGX (oder seinem Vertreter) das Exklusivrecht zum Erwerb von bis zu 85% der rechtlichen und nutzbringenden Beteiligung an den EPLs.

NGX (oder sein Vertreter) und die Anbieter werden Joint-Venture-Unternehmen (die Joint Venture-Unternehmen) zum Zweck der Exploration, und so weit angebracht, zum Zweck der Förderung und Entwicklung der EPLs bilden.

Die EIAs unterliegen den folgenden Bedingungen:

- (i) NGX schließt die Due Diligence zu seiner eigenen Zufriedenheit ab.
- (ii) Die Anbieter erhalten die ministerielle Genehmigung und alle anderen Genehmigungen der relevanten Behörden, die zur Gewährung der Lizenzanträge erforderlich sind, und NGX akzeptiert die Lizenzbedingungen.
- (iii) NGX integriert die Joint-Venture-Unternehmen.
- (iv) Die Anbieter erhalten die ministerielle Genehmigung und alle anderen Genehmigungen der relevanten Behörden, die zur Gewährung der Lizenzanträge erforderlich sind, und NGX akzeptiert die Lizenzbedingungen, und die Lizenz wird an das Joint-Venture-Unternehmen transferiert; und
- (v) Die Namibian Competition Commission genehmigt, soweit zutreffend, die im Rahmen der EIAs geplanten Transaktionen schriftlich und bedingungslos wie im Rahmen des Competition Act, 2003 erforderlich (oder im Falle einer bedingten Genehmigung, jede Partei, der eine Bedingung auferlegt wird, nimmt diese Bedingung schriftlich an und erfüllt diese Bedingung gegenüber der anderen Partei).

Link zur englischen Originalmeldung:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02829811-6A1216560&v=4015c7b87

Quellen:

Bannerman Energy Limited ASX Pressemitteilung mit dem Titel Re-Probing of Historic Holes Highlight New Discovery vom 1. Mai 2008: https://announcements.asx.com.au/asxpdf/20080501/pdf/318xbc2y9126f0.pdf

Bannerman Energy Limited ASX-Pressemitteilung mit dem Titel Bannerman Exploration Update vom 22. März 2011 https://announcements.asx.com.au/asxpdf/20110322/pdf/41xl651dgz4tph.pdf

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

NGX Ltd.

Matt Syme, Executive Director

Tel.: +61 8 9322 6322

Sam Cordin, Executive Tel.: +61422 799 087

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die durch Wörter wie erwartet, antizipiert, glaubt, projiziert, plant und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Erwartungen und Überzeugungen von NGX in Bezug auf zukünftige Ereignisse, Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. NGX verpflichtet sich nicht, die in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen nachträglich zu aktualisieren oder zu revidieren, um die Umstände oder Ereignisse nach dem Datum dieser Mitteilung zu berücksichtigen.

Diese Mitteilung wurde vom Executive Director des Unternehmens, Matt Syme, zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

17.05.2025 Seite 3/4

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/90328--NGX-Ltd.~-Erwerb-von-Uranexplorationsprojekten-in-Namibia.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

17.05.2025 Seite 4/4